



**Michael Frieg**

Präsident - Studierendenparlament

**Simone Dahl**

Stellv. Präsidentin - Studierendenparlament

**Nico Dalka**

2. stellv. Präsident - Studierendenparlament

**Westfälische Hochschule**

Gelsenkirchen - Bocholt - Recklinghausen  
Neidenburger Straße 43  
45897 Gelsenkirchen

**Tagesordnung für die Sitzung am 15.05.2019 um 17 Uhr in Bocholt**

**08.05.2019**

1. Begrüßung
2. Formalien (15 Min.)
  - a. Beschluss über die Tagesordnung
  - b. Protokoll der Sitzung vom 10.04.2019
3. Eingänge und Mitteilungen (5 Min.)
4. Berichte der Ausschüsse (30 Min.)
  - a. Haushaltsausschuss
  - b. Kommunikationsausschuss
  - c. Kontaktausschuss
  - d. Personalausschuss
  - e. Satzungsausschuss
  - f. Sanktionsausschuss
  - g. AkaFö-Verwaltungsrat berichtet
  - h. AStA berichtet
5. Wahl des Härtefallausschusses (15 Min.)
6. AStA Antrag: Beachvolleyballfeld Bocholt (10 Min.)
7. AStA Antrag: Überarbeitung der Arbeitsprozesse im Studierendenparlament (10 Min.)
8. StuPa Antrag: Widerspruch zum Umlaufverfahren zur Bestätigung der AStA GO (15 Min.)
9. StuPa Antrag: Pullover & T-Shirts für das Studierendenparlament (10 Min.)
10. StuPa Antrag: Rahmen- bzw. Mustergeschäftsordnung für Fachschaftsvertretungen (15 Min.)
11. StuPa Antrag: Änderung Ausschussname von Kommunikation zu Öffentlichkeit (5 Min.)
12. AStA Antrag: Nachtrag zum Haushaltsplan 18/19 (15 Min.)
13. StuPa Antrag: Sonderzulage Konstituierenden-Sitzung (5 Min.)
14. StuPa Antrag: stellv. Vorsitz Recklinghausen (10 Min.)
15. **NF:** AStA Antrag: Kooperation Stadttheater BOH (15 Min.)
16. **NF:** AStA Antrag: Nicht-Wiederbesetzung des Shop-Referats GE (15 Min.)
17. Sonstiges (5 Min.)
  - a. Nächste Sitzung: 19.06.2019, 17 Uhr in Recklinghausen



## Protokoll zur 1. Sitzung des Studierendenparlaments am 15.05.2019

**Beginn: 17:27 Uhr**

**Ende: 22:27 Uhr**

**Teilnehmer/innen StuPa:** Michael F., Franziska B., Nico D., Phil M., Michèle K., Alexander S., Kai S., Simone D., Robin M., Jonathan W., Vanessa R., Bastian U., Rocco E.

**Teilnehmer/innen Gäste:** Laura B., Viviane S., Susanna S., Sandra S., Dennis G., Timo v.M., Axel N., Annabel G., Monja W., Johannes B., Dimitrij J., Andreas T., Annika W., Marvin H., Lucas K.

### 1) Begrüßung

Der Präsident Michael F. eröffnet die Sitzung am 15.05.2019 um 17:27 Uhr.

Das Studierendenparlament ist mit 11 von 17 Mitgliedern beschlussfähig.

### 2) Formalien

#### a) Beschluss über die Tagesordnung

2 Anträge sind nach der Frist eingegangen. Zunächst wurde abgestimmt, ob TOP 15 behandelt wird:

10	Ja
0	Nein
1	Enthaltung

- Ferner wurde darüber beschlossen, ob TOP 16 behandelt wird:

11	Ja
0	Nein
0	Enthaltung

- Tagesordnung

11	Ja
0	Nein
0	Enthaltung

Die Tagesordnung wurde angenommen.

#### b) **Protokoll der Sitzung vom 10.04.2019**

Änderungen im Protokoll:

- Laura: Laura/ Viviane hätten laut Protokoll den Raum nie betreten.
- Simone: Das Protokoll wurde bereits geändert.
- Michèle: Das Protokoll enthält etwaige Rechtschreib- und Grammatikfehler.
- Robin: Das Prozedere der Wahl sollte im Hinblick auf das Stechen besser erklärt und erläutert werden.

10	Ja
0	Nein
1	Enthaltung

Das Protokoll wurde mit Änderungen angenommen.

#### 3) **Eingänge und Mitteilungen**

Die Shop – Stelle ist frei geworden.

Bastian wird im Team willkommen geheissen.

Simone D. tritt aus dem Satzungsausschuss zurück.

Somit nehmen wir als Beschluss der Tagesordnung die neue TOP 6 auf, sodass die Stelle neu besetzt werden kann:

11	Ja
0	Nein
0	Enthaltung

Die TOP 6 (Wahl eines neuen Mitglieds für den Satzungsausschuss) wird angenommen, alle anderen TOPs rutschen jeweils eine Stelle weiter.

#### 4) **Berichte der Ausschüsse**

##### a) **Haushaltsausschuss**

- Die Finanzunterlagen des AStA des HHJ 17/18 wurden geprüft.
- Die Personen im Ausschuss werden noch eingearbeitet, dann werden die Finanzunterlagen der FSVen Chemie, Maschinenbau und Wirtschaft zwischen den einzelnen Mitgliedern zur Prüfung aufgeteilt.
- Ausserdem werden die Unterlagen der FSV Mechatronik geprüft.

##### b) **Kommunikationsausschuss**

- Der Kommunikationsausschuss hat viele neue Pläne: einen Instagram-Account, der bereits veröffentlicht wurde, Bilder von der Sitzung hochzuladen und ferner die Website zu überarbeiten.

- Simone merkt an, dass die alten Mitglieder schnellstmöglich von der Website entfernt werden. Dies geschieht nach den Aussagen des Kommunikationsausschusses schnellstmöglich.
- Zudem möchte der Ausschuss am Sitzungstag noch ein Gruppenbild hochladen. Hierzu merkten Laura und Rocco an, dass eine schriftliche Einverständniserklärung/ Einwilligungserklärung benötigt wird. Diese wurde noch im Rahmen der Sitzung eingeholt.
- Laura bittet den Namen des Instagram Accounts an den des Namen des Instagram-Accounts vom AstA anzupassen. Dies wurde sofort umgesetzt.

#### c) Kontaktausschuss

- In GE kümmert sich Jonathan um die Fachschaften JPR und Maschinenbau. Die Aufgaben wurden somit verteilt.
- In BOH wurde die FSV- Sitzung Wirtschaft besucht. Der Finanzreferent ist zurückgetreten. Somit konnte der Haushaltsplan nicht erstellt werden. Um Datenschutz und Events kümmert man sich bereits. Die Fachschaft Bionik kümmert sich um ein Modellkanal, der vom EDV Team umgesetzt werden soll. Außerdem soll es einen Lions-Club/ Pressetermin geben. Die Fachschaftsvertretung Mechatronik hat den Datenschutz auf den aktuellen Stand gebracht und trifft Vorbereitungen für ihren Stammtisch.
- In Recklinghausen wurden bei der Fachschaft Wirtschaftsrecht noch nicht besetzte Referate besetzt. Der Haushaltsplan soll erstellt werden. Es ist eine Teambuildingmaßnahme und ein Bier-Pong Turnier geplant. Außerdem wird ein Fachschaftslogo gesucht. Bei der Fachschaft Chemie wird eine Gemeinschaftsaktion mit anderen Fachschaften geplant. Es soll einen Spieleabend geben. Der Haushaltsplan wurde bereits eingereicht. Bei der Fachschaft Wirtschaftsingenieurwesen ist durch die Abwesenheit des Vorsitzes länger nichts passiert. Die Fachschaft Molekulare Biologie hat ihren Haushaltsplan bereits fertig gestellt. Aktionen und Veranstaltungen wie zum Beispiel Grillen und eine Slush-Eis Aktion sind bereits in Planung. Es gibt Probleme beim Kontozugriff. Die Ersti- Fahrt der Fachschaft ist auch bereits in Planung. Man möchte Gespräche mit der WHS führen, dass sich diese mehr auf Messen zeigt. Am 25. Juni soll es beim HIN einen Stand geben, an dem sich die Fachschaft präsentiert.

#### d) Personalausschuss

- Für die Position des stellvertretenden Vorsitzenden in Recklinghausen gab es keine Bewerbung.
- Ob die Stelle des Shop Referates weiter ausgeschrieben wird, entscheidet sich ob der heutigen Sitzung.
- Man möchte mit dem AstA Öffentlichkeitsreferat Gespräche führen, wie die Werbung nach außen hin besser laufen könnte.

#### e) Satzungsausschuss

- Der Satzungsausschuss hat sich bereits am 4.5. getroffen. Hierbei wurden Fehler in der Satzung der Studierendenschaft gesucht. Ein weiteres Treffen ist in Planung.

**f) Sanktionsausschuss**

- Auf der Sitzung wurden die übrigen Mitglieder nach Ideen für den Ausschuss gefragt. Rocco schlägt vor andere Hochschulen anzuschreiben, um herauszufinden wie diese Sanktionen gegen studentische Gremien durchsetzen.

**g) Akafö-Verwaltungsrat**

- Monja trägt vor, dass die erste Sitzung am 16. Mai stattfindet. Feedback ist hierbei wohl nicht gewünscht, wie der organisatorische Ablauf es vorsieht. Sie weiss nicht, ob man eigene Themen anbringen kann.

**h) AStA berichtet**

- Auf der Vorstandssitzung wurde beschlossen, die beiden gestrichenen Stellen in Gelsenkirchen (Shop-Stelle und die zweite HoPo-Stelle) an die Außenstandorte auslagert. Für BOH könnte das eine zweite Kulturstelle sein, in Recklinghausen ist es noch fraglich, wie die zusätzliche Kapazität genutzt wird. Anträge hierzu folgen noch.
- Am 22. Mai findet die Fachbereichsrahmenkonferenz statt, bei der die zukünftige Anwesenheitspflicht thematisiert werden soll. Zudem soll es Gespräche mit den Dekanen geben.
- ZQVK-Antrag für Skripte und Almanach: Es wird geprüft, ob diese Mittel auch für Ersti-Taschen verwendet werden können.
- Eine 1LIVE Charts-Party wird im Juni stattfinden. Die Kulturler befinden sich in der Planungsphase.

**5) Wahl des Härtefallausschusses**

**Das StuPa ist mit 11 von 17 Mitgliedern beschlussfähig.**

**Wahl des Härtefallausschusses**

Rocco erklärt die Tätigkeit im Ausschuss. Die Mitglieder entscheiden über die Möglichkeit der Kostenübernahme für Härtefälle, die kein AstA-Darlehen erhalten und einen Widerspruch einreichen. Diese müssen durch vorgenannte bearbeitet werden.

Wahlgang 1

10	Vanessa
10	Rocco
6	Bastian
6	Robin

Vanessa und Rocco nehmen die Wahl an.

Stechen

7	Bastian
4	Robin

Bastian nimmt die Wahl an.

*Kai S. betritt die Sitzung.*

**Das StuPa ist mit 12 von 17 Mitgliedern beschlussfähig.**

**Wahl des stellv. Härtefallausschusses**

Wahl der Stellvertreter in folgender Reihenfolge:

1.	Robin
2.	Simone
3.	Michèle

12	Ja
0	nein
0	Enthaltung

Die o.g. Personen nehmen die Wahl an.

*Phil verlässt die Sitzung um 18:12 Uhr.*

Rocco merkt an, dass es für die Arbeit im Härtefallausschusses unabdingbar sei, die Härtefallordnung zu kennen und durchzulesen.

## 6) Wahl eines Mitglieds für den Satzungsausschuss

Michèle erklärt den übrigen StuPa-Mitgliedern was im Satzungsausschuss erarbeitet wird: Dieser kümmert sich darum, dass die Satzung der Studierendenschaft und alle Geschäftsordnungen der studentischen Gremien fortlaufend überprüft und verbessert werden.

*Phil tritt der Sitzung um 18:16 Uhr wieder bei.*

Bastian wird vorgeschlagen.

11	Ja
0	nein
1	Enthaltung

Bastian nimmt die Wahl an..

## 7) AStA Antrag: Beachvolleyballfeld Bocholt:

Annika W. stellt den Antrag vor. Es werden Rückfragen bezüglich der Bienen gestellt. Hier zu wurde der Imkerverein gefragt: die Bienen fliegen steil nach oben, solange nicht in die Richtung geworfen wird, ist von keiner Gefahr auszugehen.

- Simone unterbreitet den Vorschlag eine Begehung des Geländes durchzuführen.
- Susanna erklärt, dass ein 4 m hohes Fangnetz verhindert, das ein Ball in diese Richtung fliegt.

Begehung soll durchgeführt werden:

6	Ja
0	nein
6	Enthaltung

*Die Sitzung wird um 18:25 Uhr für eine Begehung des Sumpfgebiets pausiert. Annika stellte vor Ort die Gegebenheiten vor.*

*Die Sitzung wird um 18:37 Uhr fortgeführt.*

Beschluss über den Antrag:

10	Ja
0	nein
1	Enthaltung

Der Antrag wurde somit angenommen.

*Phil tritt der Sitzung um 18:38 Uhr wieder bei.*

## 8) AStA Antrag: Überarbeitung der Arbeitsprozesse im Studierendenparlament

Einigen Leuten ist unklar, worüber beschlossen werden soll. Sandra stellt den Antrag vor. Es geht hierbei prinzipiell um eine schnellere Prüfung der Kassenbücher und ein schnelleres Veröffentlichen der Protokolle auf der Homepage.

- Franzi: Es müsste einen groben Zeitplan geben.
- Robin: Kritik im Haushaltsausschuss wird angenommen und die Selbstverpflichtung wird angenommen und berücksichtigt.
- Sandra: Es wäre schön, wenn interne Regularien gefunden werden.

Einzelne Mitglieder des Parlaments äußern, dass man sich etwas überlegen wird und die Prozesse optimiert. Im Sitzungsausschuss wird sich getroffen und dieser berücksichtigt dies. Der Haushaltsausschuss überlegt sich, wie die Prozesse optimiert bzw. verbessert werden könnten bis zur nächsten Sitzung.

*Michèle verlässt die Sitzung um 18:37 Uhr.*

Beschluss über den Antrag zur Optimierung und Überarbeitung der Prozesse im StuPa:

11	Ja
0	nein
0	Enthaltung

Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

## 9) StuPa Antrag: Widerspruch zum Umlaufverfahren zur Bestätigung der AStA GO

Rocco stellt den Antrag vor. Hier wird insbesondere hervorgehoben, dass das AStA-Team keine Möglichkeit hat den Vorstand zu überstimmen. Ausserdem wird die Klausel („Aufgabengebiete werden nicht abschliessend geklärt/ sind nicht abschliessend) in Anlage B als problematisch angesehen. Hierbei könnte es zu Unklarheiten kommen und das StuPa muss als solches die Aufgaben bestätigen. Rocco spricht sich dafür aus, dass die Anlage B eher allgemein gehalten werden sollte, nicht projektbezogen pro Referat. Ausserdem sind in der GO noch zahlreiche Grammatik und Rechtschreibfehler, die korrigiert werden sollten.

- Laura: Problematik, dass ihr das Team als solches vorgibt, wofür der Vorstand und sie geraden stehen müssen. Dies sieht sie als problematisch an.
- Robin: Für diese Problematik gäbe es ohnehin das Hochschulgesetz, somit könnten rechtswidrige Beschlüsse ohnehin angefochten werden.
- Lukas: Auch das StuPa kann intervenieren!
- Vanessa teilt die Bedenken von Laura und stärkt ihre Bedenken.
- Rocco: Sieht es negativ, dass ein Vorstand in Zukunft etwas gegen das Team durchdrücken könnte/ möchte.
- Annika spricht insb. die Bonus-Malus-Regel an
- Vanessa: evtl. Möglichkeit auf ein Veto-Recht des Vorstands
- Laura: Anlage B soll fortgeführt werden, es könne sich drauf geeinigt werden, dass der erste Satz in der Anlage gestrichen wird.



- Rocco: In Anlage B sollte es mehr Spielraum für den Aufgabenbereich des Vorstands geben.
- Laura: Es kommen ohnehin neue Arbeitsbereiche dazu, dann müsse das StuPa darüber abstimmen.
- Vorschlag: Der erste (o.g.) Satz soll gestrichen werden.
- Franzi: Alles weitere solle in einem kleineren Kreis erarbeitet werden.

*Michèle tritt der Sitzung um 19:01 Uhr wieder bei.*

Beschluss über den Widerspruch:

11	Ja
0	nein
1	Enthaltung

Der Antrag wurde angenommen. Im Nachgang solle sich der Satzungsausschuss und der Vorstand zusammensetzen und nochmal die AStA-GO auf die oben genannten Punkte korrigieren.

#### **10) StuPa Antrag: Pullover & T-Shirts für das Studierendenparlament**

Phil stellt den Antrag vor. Das StuPa hat über die Kleidung/ Werbung so gut wie keine Aussenwirkung an den Standorten und fällt somit kaum auf. Sein Vorschlag lautet: Pullover (ohnehin) sowie T-Shirts mit Namen. Zudem solle überlegt werden, ob man dies mit einer neuen Farbe umsetze.

- Franzi: Problematik: Für die Leute, die nie kommen, wird das Geld umsonst ausgegeben. Teilweise wird die Kleidung sogar nie abgeholt.
- Laura: Das StuPa sollte immer den wirtschaftlichen Aspekt im Auge haben. Da das StuPa keine große Aussenwirkung hat, können solche Kosten nur schwer gerechtfertigt werden.
- Rocco: Das StuPa hat keine eigenen Veranstaltungen, allerdings könnte man sich mit einer einheitlichen Kleidung aber bei einer offenen Sprechstunde etc. präsentieren.
- Annika: Evtl. nur der Kontaktausschuss, da dieser auch mit den FSVen viel agiert.
- Franzi/ Susi: Schriftzug/ StuPa-Logo in Farbe?
- Michèle: Pullover bunt bedrucken lassen sowie durch die höhere Öffentlichkeitsarbeit in Zukunft könnte sich die Kleidung sicher lohnen.

Beschluss:

7	Ja
3	nein
2	Enthaltung

Der Antrag wurde somit angenommen.

*Die Sitzung wird um 19:40 Uhr pausiert.*

*Die Sitzung wird um 20:00 Uhr fortgeführt.*

## 11) StuPa Antrag: Rahmen- bzw. Mustergeschäftsordnung für Fachschaftsvertretungen

Phil stellt den Antrag vor.

- Michael spricht sich für eine Mustergeschäftsordnung aus.
- Sandra meint, bei den alten Fachschaften können die GOs bleiben, wie sie sind.
- Robin: Man könnte dies als Rahmenordnung sehr breit fächern, um eine Struktur für die FSVen zu erstellen.
- Franzi: Einen groben Leitfaden für die FSVen gibt es schon, sonstige Regelungen können von den FSVen selbst bestimmt werden
- Susanna: Warum nicht in die Satzung der Studierendenschaft? Als einzelnen Paragraphen.
- Robin: Als Leitfaden zur Vereinfachung.
- Susanna: Auf Dauer gibt es zu viele Ordnungen.
- Die Mehrzahl spricht sich für eine Rahmenordnung aus.
- Susanna: Es gibt bereits einen Fachschaftleitfaden, vielleicht könnte man dies integrieren.
- Robin: Fraglich, ob es passt.
- Rocco: Mit dem Leitfaden hat man keinen rechtl. Rahmen. Das, was Pflicht ist wird reingeschrieben.

Es wird über den Antrag wie folgt abgestimmt:

Es wird eine Rahmenordnung erarbeitet:

11	Ja
0	nein
1	Enthaltung

Es wird eine Mustergeschäftsordnung erarbeitet:

0	Ja
4	nein
8	Enthaltung

Es werden weder eine Mustergeschäftsordnung noch eine Rahmenordnung erarbeitet:

0	Ja
11	nein
1	Enthaltung

Somit wird der Antrag angenommen und es soll eine Rahmenordnung erarbeitet werden.

## 12) StuPa Antrag: Änderung Ausschussname von Kommunikation zu Öffentlichkeit

Michael stellt den Antrag vor. Der Kontaktausschuss soll in Öffentlichkeitsausschuss umbenannt werden.

Abstimmung:

12	Ja
0	nein
0	Enthaltung

Antrag wird angenommen. Die Umbenennung erfolgt.

## 13) AStA Antrag: Nachtrag zum Haushaltsplan 18/19

Dimitri stellt seinen Bericht vor. Er erklärt, wie es mit dem Haushaltsplan von statten geht. Es handelt sich bei den Abgrenzungsposten um verschiedene Töpfe, auf die sich das Geld aufteilt. Da die vorherige Planung nicht aufgeht, soll ein Nachtrag angeordnet werden.

Es wird die Nichtöffentlichkeit hergestellt.

Es folgt der nichtöffentliche Teil des Protokolls. Die Öffentlichkeit wird wieder hergestellt.

**Das StuPa ist mit 12 von 17 Mitgliedern beschlussfähig.**

12	Ja
0	nein
0	Enthaltung

Der Antrag wurde angenommen.

\*Es wird ergänzend zu TOP 4 b) die Einverständnis von Michèle für die Veröffentlichung der Bilder (Facebook, Instagram, etc.), die auf der Sitzung gemacht wurden, eingeholt. Zudem erinnert Michael an die Einsendung der Studienbescheinigungen von den StuPa-Mitgliedern an Christine R. (AStA)

## 14) StuPa Antrag: Sonderzulage Konstituierenden-Sitzung

Michael stellt seinen Antrag vor. Da die Sitzung solange gedauert hat, beantrag er für alle Mitglieder des Parlaments, die an dieser Sitzung zu mind. 75% teilgenommen haben, eine Sonderzulage in Höhe von 20€ auszuzahlen.

- Rocco: schildert Bedenken, da es sich hierbei um ein Ehrenamt handelt. Es könne nunmal auch mal länger dauern.
- Franzi: Man hätte als Mitglied des Parlaments auch bereits früher die Sitzung verlassen können. Sie sehe es nicht als nötig.
- Michael: Jeder hätte am nächsten Tag Einschränkungen nach einem kurzen Schlaf.
- Alexander S.: es handle sich hierbei um ein einmaliges Ereignis.

Abstimmung, ob Sonderzulage ausgezahlt wird:

5	Ja
4	nein
3	Enthaltung

Antrag wurde angenommen und Sonderzulage wird ausgezahlt.

### 15) StuPa Antrag: stellv. Vorsitz Recklinghausen

Nico stellt den Antrag vor und hebt die Problematik, dass jemand am Standort Recklinghausen die AStA-Team-Leitung inne haben sollte, hervor. Somit hätte der Standort auch im Vorstandsteam Kompetenz in Entscheidungen. Außerdem solle Sandra S. auch für ihre Tätigkeit entsprechend entlohnt werden.

- Susanna: Muss kommissarisch jemand das Amt übernehmen?
- Nico: Nein, es wäre aber wünschenswert.
- Franzi: Geschieht weiterhin die Referatsweiterführung ihres alten Referats?
- Nico: Das HoPo-Referat wird weiter geführt. Prinzipiell ginge es um das höhere Entgelt und die Kompetenzen.
- Rocco stellt fest, lt. Aussage, übernehme sie wohl bereits alle Aufgaben.

Es wird die Nichtöffentlichkeit hergestellt.

Es folgt der nichtöffentliche Teil des Protokolls.

Nico D. zieht den Antrag zurück.

Die Öffentlichkeit wird wieder hergestellt.

*Die Sitzung wird um 21:45 Uhr pausiert.*

*Die Sitzung wird um 22:08 Uhr fortgeführt.*

### 16) AStA Antrag: Kooperation Stadttheater BOH (NF)

Laura und Johannes stellen das Vertragsangebot zur Fortführung des Angebots vor. Das Stadttheater hat ohnehin einen 50%-igen Rabatt für Studenten. Die weiteren 50% übernimmt der AStA.

Die Kosten im letzten Jahr waren marginal, da dieses Angebot nicht beworben wurde. Dies wurde aber jetzt bereits umgesetzt. Der alte Vertrag lief bis April/ Mai 2019. Laura fügt hinzu, Sonderveranstaltungen seien allerdings ausgeschlossen.

Abstimmung, ob Kooperation fortgeführt wird:

12	Ja
0	nein
0	Enthaltung

Antrag wurde einstimmig angenommen und Kooperation wird fortgeführt.

### 17) AStA Antrag: Nicht-Wiederbesetzung des Shop-Referats GE (NF)

Das Shop-Referat in Gelsenkirchen soll nicht wiederbesetzt werden. Lt. Laura können die Aufgaben durch die beiden Shop-Angestellten übernommen werden.

Zur Abstimmung:

11	Ja
0	nein
1	Enthaltung

Antrag wurde einstimmig angenommen und das Shop-Referat wird in Zukunft nicht mehr besetzt.

### 18) Sonstiges

- a. Termin nächste Sitzung **19.06.2019 in GE (per Doodle geklärt worden)**
- b. Weiteren Sitzungstermin im August wegen des Haushaltsplan

Ferner wurde von Rocco kritisiert, dass das StuPa beim FSV-Grillen nicht eingeladen wurde, denn alle sind im gleichen Boot. Ein Austausch untereinander ist wichtig

Der Präsident Michael Frieg schließt die Sitzung um 22:27 Uhr.

Nico Dalka  
Protokollant

Michael Frieg  
Präsident